

(12) **Österreichische Patentanmeldung**

(21) Anmeldenummer: **A 1380/2006**

(22) Anmeldetag: **17.08.2006**

(43) Veröffentlicht am: **15.12.2007**

(51) Int. Cl.⁸: **G02C 1/06 (2006.01),
B29D 12/02 (2006.01)**

(30) Priorität:

02.09.2005 DE 102005041786
beansprucht.

(73) Patentanmelder:

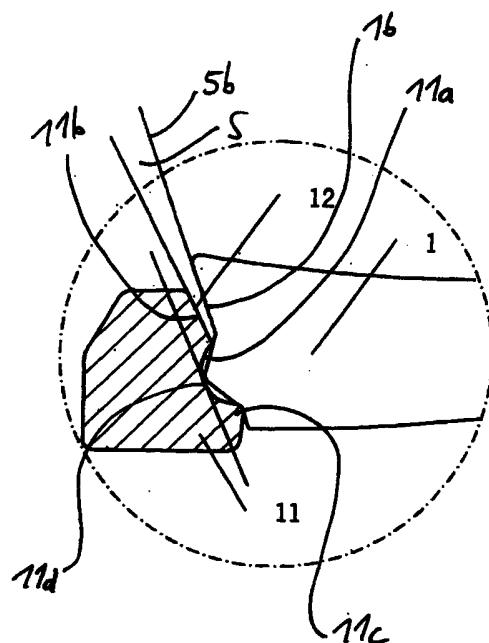
RODENSTOCK GMBH
D-80469 MÜNCHEN (DE)

(72) Erfinder:

WANDINGER JAKOB
WALDKRAIBURG (DE)

(54) **GLASBEFESTIGUNG FÜR STARKGEWÖLBTE KUNSTSTOFFFASSUNGEN**

(57) Die Erfindung betrifft eine Brillenfassung zum Einsetzen von Gläsern (1) mit einem im wesentlichen um einen gesamten Umfang eines Glases (1) verlaufenden Fassungsrand (11), der eine Nut (11 a) zum Einsetzen einer Facette (1a) des Glases (1) aufweist, wobei ein innerer Nutrand (11b) des Fassungsrandes (11) in einem nasal Bereich der Brillenfassung eine geringere Höhe als in anderen Bereichen des Fassungsrandes (11) aufweist.





Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß IPC ⁸ : G02C 1/06 (2006.01); G02C (2006.01); B29D 12/02 (2006.01)
Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß ECLA: G02C 1/06, //B29D 12/02
Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation): G02C
Konsultierte Online-Datenbank: EPODOC, WPI, PAJ
Dieser Recherchenbericht wurde zu den am 17. August 2006 eingereichten Ansprüchen 1-16 erstellt.

Kategorie ⁷	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
X	JP 2-13921 A (SANKO KOGAKU) 18. Jänner 1990 (18.01.1990) <i>Zusammenfassung; Fig.1-3</i>	1,2,4,8,10,11,14
	--	
X	WO 1987/005123 A1 (WEST K. et al.) 27. August 1987 (27.08.1987) <i>Fig.1,5-10; Seite 5, Z.28-Seite 9, Z.34; Seite 2, Z.23-34</i>	1,11-13
A		14,16
	--	
X	EP 1 006 392 A1 ((UTSUMI OPTICAL PRODUCTS) 7. Juni 2000 (07.06.2000) <i>Fig.4 und Beschreibung hierzu; Paragraphen [0018], [0026]-[0027]</i>	1,11
A		14-16

Datum der Beendigung der Recherche:
9. Februar 2007

Fortsetzung siehe Folgeblatt

Prüfer(in):
Dr. GRONAU

⁷ Kategorien der angeführten Dokumente:

- X** Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldegegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.
- Y** Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldegegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen Fachmann naheliegend** ist.

- A** Veröffentlichung, die den **allgemeinen Stand der Technik** definiert.
- P** Dokument, das **von Bedeutung** ist (Kategorien X oder Y), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung **veröffentlicht** wurde.
- E** Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie X), aus dem ein **älteres Recht** hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).
- &** Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.